

Informations Bulletin

WICHTIGE INFORMATION – BITTE LESEN UND ANWENDEN



MIRUS und Covid-19

Dokument: 021_MC_MIRUS und Covid-19_IB_06_A-00

Datum: 18.03.2020

Autor: Thomas Kriesmer, Stephan Lang

Betroffene Version: Alle

Verteiler: Nur interner Gebrauch (Vertraulich)

Medcaptain

Händler

Endkunde

Hintergrund

Aufgrund der momentan wachsenden Sars-Covid-19 Pandemie und Fragen hinsichtlich eines weiteren bedenkenlosen Arbeiten mit dem MIRUS als auch mit dem ORS Clean Air, möchten wir als verantwortungsbewusster Hersteller (TIM GmbH) mit diesem Bulletin klärend das Thema Kontaminierung und Kontraindikationen darstellen. Der Arbeitsschutz, der Schutz des Anwenders und des Patienten stehen immer im Mittelpunkt.

Anhang:

- Coronavirus Statement der Firma Pall Medical
- ORS Clean Air und Corona Prävention

MIRUS

Im MIRUS System inbegriffen ist der MIRUS Filter (MF1). Der MF1 ist ein Membranfilter (0,3 µm) mit einer hohen Viral-Blockade von 99,9 %. Eine expiratorische Kontaminierung mit dem Covid-19 ist unter Applizieren mit einem infizierten Patienten während der Anwendung des MIRUS nahezu unmöglich, solange der Patient intubiert am MIRUS System bleibt. Eine MIRUS-Anwendung ohne MF1 ist ausgeschlossen. Im offiziellen Statement zum Coronavirus des MF1-Herstellers Pall Medical erhalten sie weitere wertvolle Informationen.

<https://medical.pall.com/en/mechanical-ventilation/coronavirus.html>

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir die Verwendung von geschlossenen Bronchialabsaugsystemen.

Kontraindikationen

Kontraindikationen beruhen auf dem Einsatz der pharmazeutischen Substanzgruppe, also dem Narkosegas, nicht auf dem Applikationssystem (MIRUS).



Bitte informieren Sie sich über mögliche Kontraindikationen Ihres eingesetzten Narkosegases in den offiziellen Fachinformationen des jeweiligen Herstellers.

Für Isofluran und Sevofluran ergeben sich übereinstimmend aus den Fachinformationen der Hersteller Baxter, Piramal und AbbVie folgende Kontraindikationen:

- Leberfunktionsstörungen mit einhergehendem Fieber
- Neigung zu Maligner Hyperthermie

Pneumonie und ARDS sind NICHT als Kontraindikationen gelistet.

ORS Clean Air

Um ein mögliches Restrisiko einer Kontaminierung der Raumluft zu eliminieren, empfiehlt sich die Anbindung des ORS Clean Air an den Expirationsausgang des Beatmungsgerätes. So wird das abgeatmete Patientengas sicher über den Vakuumauslass aus dem Raum entsorgt. Auch unabhängig von der Verwendung des MIRUS, kann der ORS an andere Beatmungssysteme angeschlossen werden und so den Arbeitsschutz immens erhöhen. Der beigefügte Flyer erklärt prägnant den Mehrwert des Clean Air-Einsatzes im Kampf gegen die Covid-19 Kontaminierung.

Schützen Sie sich, schützen Sie Ihre Mitarbeiter.